



# **Förderverein der Quentin-Blake-Grundschule e.V.**

c/o Quentin-Blake-Grundschule \* Hüttenweg 40, 14195 Berlin

---

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am 23.Juni 2010**

**in der Kantine der Quentin-Blake-Grundschule um 8.00 Uhr**

**Versammlungsleiterinnen:** Vorstandsmitglieder des Fördervereins

Gabriele Heinichen, Winnie Kufner, Georgina Plumb-Morris und Anna Zühlke

Nach der Begrüßung der 24 anwesenden Mitglieder wird die ordnungsgemäße Einberufung gem.§ 6 Abs. 3 und die Beschlussfähigkeit nach § 6 Abs. 4 der Satzung festgestellt.

Daraufhin gab die Schatzmeisterin Anna Zühlke einen Einblick in die finanzielle Lage des Vereins. Der Verein verfügt über Rücklagen in Höhe von rund 20.000 €, die aufgrund der Gemeinnützigkeit aufgelöst werden müssen. Frau Zühlke wies aber darauf hin, dass die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen derzeit die laufenden Kosten nicht decken. Es wird daher besonders versucht werden, die neuen Erstklässler zur Mitgliedschaft aufzufordern.

Vor der Abstimmung über die einzelnen Anträge wurden die Mitglieder auf das Verfahren zu Stimmabgabe nach § 6 Abs. 9 der Satzung hingewiesen, insbesondere darauf, dass ungültige Stimmen und Stimmenthaltungen nicht in das Abstimmungsergebnis einfließen.

Sodann wurde beschlossen, dass die Stimmabgabe per Handzeichen erfolgen soll.

### **Zu den einzelnen Anträgen:**

#### **1. Anschaffung von smart boards**

Herr von Helden, Frau Weinert und Herr König stellen den Einsatz von smart boards vor. Es werden aus dem Schulbudget bereits zwei smart boards angeschafft, darüber hinaus wurde bereits im Jahre 2003 ein smart board für den Computerraum gespendet.

Es liegen mehrere Kostenvoranschläge vor.

Es werden die besonderen Vorzüge der smart boards insbesondere für die Fächer topic, science und geography, also für den englischsprachigen Bereich der Schule vorgestellt.

Es wird diskutiert, ob smart boards auch für die jüngeren Kinder zur Verfügung gestellt werden sollten. Es wird aber festgestellt, dass sich ihr Einsatz zunächst eher auf die Klassen 5 und 6 verteilen wird. Daraus ergibt sich der Effekt, dass auch die älteren Klassen von den Zuwendungen aus dem Förderverein profitieren können.

Nach 30-minütiger Diskussion stimmen 23 Mitglieder – mit einer Gegenstimme - für Zuwendungen des Fördervereins in Höhe rund 4000 € für die Anschaffung zweier smart boards.

## **2. Funding procedure**

Das mit der Einladung veröffentlichte „Funding procedure“ wird einstimmig angenommen.

## **3. Ehrenamtszuschale**

Der Förderverein darf zukünftig an Mitglieder, die für den Verein ehrenamtlich tätig werden, eine Ehrenamtszuschale von bis zu 500 €/p.a. gem. Art.1 des Gesetzes zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements auszahlen, soweit in einer Mitgliederversammlung darüber abgestimmt worden ist.

Hierzu gab es vier Gegenstimmen.

## **4. Einzugsermächtigungen**

Es wird einstimmig beschlossen, dass beginnend mit den neuen Mitgliedern die monatlichen Beiträge nur noch per Einzugsermächtigung gezahlt werden können.

## **Verschiedenes**

Der Vorstand des Fördervereins wurde gebeten, sich für einen Zebrastreifen an der Marshallstraße / Ecke Hüttenweg einzusetzen.

Die Mitarbeiter der library beantragen:

- a. Ehemalige Schüler können weiterhin Bücher der library ausleihen, wenn sie den Mitgliedsbeitrag zur library bezahlen.

Dies wird einstimmig beschlossen.

- b. Es soll eine erweiterte Mitgliedschaft geben. Gegen einen höheren Monatsbeitrag können bis zu 5 Bücher ausgeliehen werden.

Dies wird einstimmig beschlossen.

Die Mitarbeiter der library werden diese Anträge umsetzen.

Die Mitgliederversammlung wurde um 09.30 Uhr beendet.

Für das Protokoll:

Gabriele Heinichen